

Cappeln, 18. März 2020

Pressemitteilung der Gemeinde Cappeln (Oldenburg)



## **Cappeln erhält Fördermittel in Höhe von über 2,1 Mio. Euro**

**Zusagen für öffentliche und private Dorfentwicklungsprojekte wurden erteilt.**

**Fördermittel in Höhe von rund 2,1 Millionen Euro erhält die Gemeinde Cappeln sowohl für öffentliche als auch für private Projekte der Dorfentwicklung. „Mit dieser Zusage hat die Gemeinde Cappeln bei der Finanzierung der geplanten Projekte zur Dorfentwicklung einen großen Schritt Richtung Umsetzung gemacht“, freut sich Bürgermeister Marcus Brinkmann. Mitte September hatte der Verwaltungschef die Förderanträge beim Amt für regionale Landesentwicklung eingereicht.**

Das zentrale Dorfentwicklungsprojekt der Gemeinde ist der Neubau des Rathauses und Dorfgemeinschaftshauses in der Ortsmitte Cappelns. Die Zuwendungen für den Bau des Dorfgemeinschaftshauses fließen in drei Teilmaßnahmen. Gefördert werden die notwendigen Abrisskosten mit bis zu 397.000 Euro, die Baumaßnahme mit 500.000 Euro und die Außengestaltung des Platzes mit ebenfalls 500.000 Euro. Darüber hinaus wird die Umnutzung des Christinenhofs in Schwichteler gefördert. Für den Umbau des Pfarrheims sind 200.000 Euro an Fördermittel vorgesehen. Für den Anbau des großen Mehrzweckraumes, Umkleiden sowie den sanitären Anlagen stehen 498.000 Euro als Fördersumme zu Verfügung. Auch private Maßnahmen wie die Neugestaltung des alten Bahnhofs in Schwichteler profitieren von der Förderung zur Dorfentwicklung.

„Um die in Aussicht gestellten Fördermittel auch abrufen zu können, gibt es noch eine Menge für uns zu tun“, weiß Bürgermeister Marcus Brinkmann. „Die sehr hohe Fördersumme und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger sind aber Anreiz genug, mit voller Energie die nächsten Schritte der Dorfentwicklung zu gehen“.